

15.09.2021

VK - Zollkontrollen bei der Einfuhr erneut verschoben

Britische Regierung veröffentlicht neuen Zeitplan

Bislang sollten ab dem 1.10.2021 Vorabanmeldungen und Gesundheitszeugnisse Voraussetzung für die Einfuhr von bestimmten Lebensmitteln tierischen Ursprungs nach Großbritannien sein. Ab dem 1.1.2022 sollten zudem Sicherheitserklärungen für alle Einfuhren (ESumA) greifen. Diese und weitere Übergangsfristen nach dem Brexit wurden nun erneut verschoben.

Am 14.09.2021 hat Großbritannien angekündigt, dass der Zeitplan für die schrittweise Implementierung von Zollvorschriften und Zollkontrollen für Importe aus der EU abermals verschoben wird. Von der Verschiebung sind unter anderem auch Einfuhren von Lebensmitteln tierischen Ursprungs betroffen.

Laut Pressemitteilung der britischen Regierung ([Link: https://www.gov.uk/government/news/government-sets-out-pragmatic-new-timetable-for-introducing-border-controls](https://www.gov.uk/government/news/government-sets-out-pragmatic-new-timetable-for-introducing-border-controls)) wird der Zeitplan des Border Operating Model nun wie folgt angepasst:

- ⊙ Die Anforderungen für die Voranmeldung von Waren, die veterinär- oder pflanzenschutzrechtlichen Bestimmungen unterliegen (SPS-Waren), die am 1. Oktober 2021 eingeführt werden sollten, werden nun am 1. Januar 2022 eingeführt.
- ⊙ Die Vorlage von Veterinärbescheinigungen für die Ausfuhr (Export Health Certificates), die am 1. Oktober 2021 eingeführt werden sollten, werden nun am 1. Juli 2022 eingeführt.
- ⊙ Die Vorlage von Pflanzengesundheitszeugnissen und physische Kontrollen von SPS-Gütern an Grenzkontrollstellen, die am 1. Januar 2022 eingeführt werden sollten, werden nun am 1. Juli 2022 eingeführt.
- ⊙ Sicherheitserklärungen (ESumA) für Einfuhren werden statt ab dem 1. Januar 2022 ebenfalls erst ab dem 1. Juli 2022 erforderlich sein.
- ⊙ Vollständige Zollerklärungen und -kontrollen werden dagegen, wie bereits angekündigt, am 1. Januar 2022 eingeführt.

Hinweis: Am 7.10.2021 lädt die Border & Protocol Delivery Group (BPDG) des Vereinigten Königreichs und die Britische Botschaft Berlin zu einem virtuell stattfindenden "BPDG Germany Industry Day (Short Straits focused)" ([Link: https://www.eventbrite.co.uk/e/bpdg-germany-industry-day-short-straits-focused-tickets-169997728783](https://www.eventbrite.co.uk/e/bpdg-germany-industry-day-short-straits-focused-tickets-169997728783)) ein.

ANSPRECHPARTNER



International

GUDRUN WEWERING

Tel.: (06 51) 97 77-2 10

Fax: (06 51) 97 77-2 05

wewering@trier.ihk.de